Entwurf

Vertrag über die Finanzierung von Plätzen in Kindertagesstätten¹

zwischen

der Bürgerstiftung Hilden, vertreten durch Monsignore Ulrich Hennes,

-nachfolgend Stiftung genannt-

und

der Stadt Hilden, vertreten durch den Bürgermeister,

-nachfolgend Zivilgemeinde genannt-

Vorbemerkung:

Die Kath. Kirchengemeinde St. Jacobus in Hilden ist Trägerin der 3 - gruppigen Tageseinrichtung für Kinder „St. Elisabeth“ in Hilden, Heerstr. 63.

Die Zivilgemeinde übernimmt für den Zeitraum vom 01.08.2010 bis 31.07.2013 den Trägeranteil der Kath. Kirche an der Finanzierung der nachfolgend benannten Gruppe dieser Einrichtung auf der Grundlage der gemäß §§ 19 ff. des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz) berechneten Kindpauschalen:

1 Gruppe der Gruppenform Illc mit insgesamt 20 Plätzen,

gemäß dem am XX.XX.2011 mit Genehmigung des Erzbischöflichen Generalvikariat Köln vom XX.XX.2011 mit der Kath. Kirchengemeinde St. Jacobus in Hilden (-nachfolgend Kirchengemeinde oder Träger genannt -) geschlossenen Vertrags.

Die Vertragspartner vereinbaren Folgendes:

1. Die Stiftung übernimmt die Verpflichtung der Zivilgemeinde gegenüber der katholischen Kirchengemeinde St. Jacobus in Hilden aus Zif. 2 des Vertrages über die Finanzierung von Plätzen in Kindertagesstätten zwischen der katholischen Kirchengemeinde St. Jacobus in Hilden und der Stadt Hilden. Die Zivilgemeinde sichert der Stiftung zu, sich an den an die Kirchengemeinde zu leistenden Zahlungen in Höhe von jährlich bis zu 5.000 Euro zu beteiligen. D.h., dass die Zivilgemeinde Forderungen der katholischen Kirchengemeinde St. Jacobus aus dem vorgenannten Vertrag bis zur Höhe von 5.000,- € selbst trägt. Darüber hinausgehende Forderungen werden von der Stiftung übernommen.

2. Die Stiftung setzt sich bis zum 31.07.2013 für den Erhalt aller kath. Kindergartengruppen in Hilden ein, die zum 01.08.2010 in Betrieb waren.

¹ Finanzierung von Gruppen in kath. Kindertagesstätten.
Stand 05/11

3. Für den Fall von Änderungen der gesetzlichen Regelungen zur Betriebskostenfinanzierung wird vereinbart, dass dieser Vertrag in gegenseitigem Einvernehmen an die geänderten Vorschriften derart angepasst werden soll, dass das Ziel dieses Vertrages möglichst erreicht wird.

4. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.

5. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Vertragspartner verpflichten sich, eine Vereinbarung zu treffen, die der unwirksamen Bestimmung rechtlich und wirtschaftlich am nächsten kommt.

Hilden, den

Hilden, den

Für die Bürgerstiftung Hilden

Für die Zivilgemeinde

Msgr. Ulrich Hennes, Pfarrer
Vorsitzender der Bürgerstiftung Hilden

Horst Thiele

Vorname, Nachname
Stellv. Vorsitzender der Bürgerstiftung Hilden

Reinhard Gatzke
Beigeordneter

Vorname, Nachname
Beisitzer der Bürgerstiftung Hilden